

Webinar: Kostenwahrheit und Straßenverkehrsrecht beim (überbetrieblichen) Einsatz von Maschinen

In der Land- und Forstwirtschaft spielen Maschinen eine zentrale Rolle – sowohl im Arbeitsalltag als auch in der betriebswirtschaftlichen Planung. Um fundierte Investitionsentscheidungen zu treffen, ist eine realistische Kalkulation der Maschinenkosten unerlässlich, auch beim Einsatz zur Nachbarschaftshilfe. Die ÖKL-Richtwerte bieten hier eine solide Grundlage zur Berechnung der Selbstkosten.

Gleichzeitig sind auf öffentlichen Straßen bei Fahrzeugen und Geräten verkehrsrechtliche Aspekte zu beachten, um sicher und legal unterwegs zu sein. Gerade überbetrieblich eingesetzte Maschinen sind öfter im höherrangigen Straßennetz unterwegs, daher ist die richtige Ausrüstung und Kennzeichnung wichtig.

Nicht zuletzt beeinflussen sowohl die Kostenkalkulation als auch die Nutzungsart einer Maschine die Möglichkeiten und Höhe einer Investitionsförderung. Wer in diesem Bereich gut informiert ist, kann kostenintensive Maschinen wirtschaftlich einsetzen. In diesem Seminar sollen die beschriebenen Aspekte näher betrachtet und in die Praxis umgelegt werden.

Information

Kursdauer:	2 Einheiten
Kursbeitrag:	25,00 € Teilnahmebeitrag gefördert 60,00 € Teilnahmebeitrag ungefordert Bildungsförderung LE 23-27
Fachbereich:	Unternehmensführung
Zielgruppe:	Land- und Forstwirt:innen mit erhöhtem (überbetrieblichen) Maschineneinsatz

Verfügbare Termine

01.01.2029 00:00, Online Seminarraum

Ort	Online Seminarraum
Beginn	01.01.2029 00:00
Ende	02.01.2029 00:00
Örtlichkeit	zu Hause am PC, Online Seminarraum
Information	Markus Böhm, Tel 05 0259 25123, markus.boehm@lk-noe.at
Kursnummer	3-0091911
Trainer:in	Ing. Christoph Wolfesberger DI Gerald Biedermann Ing. Markus Böhm
Veranstalter	LFI Niederösterreich